



KIRCHGEMEINDEBRIEF



der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Flöha-Niederwiesa
FALKENAU | FLÖHA-GEORGEN | FLÖHA-PLAUE | NIEDERWIESA

*„Er war ins Grab gesenket,
der Feind trieb groß Geschrei;
eh er's vermeint und denket,
ist Christus wieder frei“*

(Paul Gerhardt / EG 112,2)

**04
05
2026**

Inhalt

Inhalt	2
Nachgedacht.....	3
Aktuelles	4/5
Gemeindekreise	6/7
Kirchenmusik.....	8/9
Gottesdienste.....	10/11
Kirchenvorstandswahlen 2026.....	12
Pfingsten in Flöha-Plaue	13
Benjamins Kinderseite.....	14
Rückblick	15
Monatssprüche.....	16
Fürbitten	17
Blickpunkt.....	18
Vorschau & Impressum.....	19
Anschriften.....	20



Farb-Legende:



Falkenau



Flöha-Georgen



Flöha-Plaue



Niederwiesa



Gesamtgemeinde/
überregional



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Sorgen kann man teilen!

Telefonseelsorge:

0800/111 0 111

0800/111 0 222

Spendenkonto der Gemeinde

Bank: KD-Bank

BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE25 3506 0190 1682 0090 43

Verw.: RT 1201 – (Zweck)



Jesus spricht zu Thomas:
„Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du?
Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!“

(Johannes 20,29 ^{LUT})

Immer wieder kommt es vor, dass wir Menschen an Gott zweifeln. Das hat seine Gründe. Wir können Gott nicht sehen, so wie wir andere Dinge sehen können. Die Vögel am Himmel zum Beispiel. Zweifel gehören zum Glauben dazu. Einer, der auch gezweifelt hat, war der Jünger Thomas. Als sich am Tag der Auferstehung Jesus seinen Jüngern zeigte, war er nicht dabei gewesen. Verständlich, dass Thomas erst mal am Bericht der Jünger zweifelt. Wer hat schon je gesehen, dass ein Toter wieder aufersteht? Also möchte er den Beweis haben und sagt zu seinen Jüngern: „Wenn ich nicht in seinen Händen die Nagelmale sehe und lege meinen Finger in die Nagelmale und meine Hand in die Seite, kann ich's nicht glauben.“ Er drückt seine Skepsis deutlich aus. Gleichzeitig bleibt er bei den Jüngern, verlässt nicht die Gemeinschaft. Irgendetwas hält ihn bei den anderen. Sein Dabeibleiben wird belohnt. Nach acht Tagen kommt Jesus erneut zu den Jüngern und diesmal ist Thomas dabei. Der Auferstandene fordert ihn auf, seine Nagelmale zu berühren. Doch Thomas braucht schon keine weiteren Beweise. Er kann nur noch stammeln: „Mein Herr und mein Gott.“

Jesus antwortet: „Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!“ Es ist keine Kritik. Jesus hat sich Thomas offenbart. Gleichzeitig macht er darauf aufmerksam, dass es wichtig ist, auch am Glauben dran zu bleiben, wenn man nichts sieht. Denn ein Christ kennt beides: Zeiten in denen man voll Glaubens spürt: Gott ist da. Er erhört meine Gebete. Zeiten, in denen man vielleicht im eigenen Leben Wunder erlebt. Und Zeiten, in denen man zweifelt, weil man von Schicksalsschlägen getroffen wird – Zeiten, in denen man Gott nicht versteht. Genau für solche Zeiten ist das Wort Jesu gesagt: „Selig sind, die nicht sehen und doch glauben.“ Jesus ermutigt uns dazu auch in „Zweifelzeiten“ weiter zu glauben. Denn was Jesus dem Thomas sagt ist sprichwörtlich geworden: „Wer es glaubt, wird selig“.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes
Osterfest

Pfr. Markus Preiser



Aktuelles

Hinweise, Mitteilungen, Veranstaltungen

Jubelkonfirmation 2026

Termine

Falkenau: 12.04.2026

Flöha: 31.05.2026

Niederwiesa: 07.06.2026



Online-Anmeldung
Falkenau



Online-Anmeldung
Flöha



Online-Anmeldung
Niederwiesa

Alle Gemeindeglieder, die in diesem Jahr ihr 25., 50., 60., 65., 70., 75. oder 80. Konfirmationsjubiläum begehen, sind herzlich zur Jubelkonfirmation (*Orte und Termine siehe oben*) eingeladen. Aus datenschutzrechtlichen Gründen (DSGVO) dürfen wir nur Daten unserer Gemeindeglieder verwenden. Deshalb bitten wir darum, dies auch an diejenigen weiterzusagen, die zusammen mit Ihnen konfirmiert wurden.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme entweder telefonisch im Pfarramt ([☎ 03726/7929027](tel:037267929027)) oder über die Internetseite der Kirchgemeinde an. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie ein offizielles Einladungsschreiben der Kirchgemeinde. Gern lassen wir Ihnen weitere Einladungsschreiben zukommen, wenn in Zusammenhang mit der Jubelkonfirmation ein Klassentreffen organisiert wird und eine Einladung der Kirchgemeinde beigefügt werden soll.

Pfarramt Flöha-Niederwiesa

I. Falkenauer Dorfolympiade

Am **6. Juni** findet ab **14 Uhr** die erste Falkenauer Dorfolympiade statt, bei der auch wir als Kirchgemeinde mit dabei sein werden.

Lassen sie sich einladen dabei zu sein und mitzumachen. Nähere Informationen zu Programm und Anmeldung gibt es dann über die örtlichen Ausgänge.

René Agsten



Foto: © Michael Lieberwirth



Fürbitte für die Gemeinderüstzeit 2026

„Natürlich vom Glauben reden“

Unter dem Thema „Natürlich vom Glauben reden“ wollen 45 Glieder unserer Gemeinde vom **14.-17. Mai** eine Gemeinderüstzeit in der Evangelischen Tagungs- und Freizeitstätte in Dresden verbringen. (www.tagungsstaette-dresden.de)

Wir bitten um Begleitung im Gebet.

Das RZ-Vorbereitungsteam



Foto: © Eduard Janzen, Gunter Bähr

Konfirmation 2026

Der diesjährige Gottesdienst zur Konfirmation findet am Sonntag Jubilate, den **26. April** um **9.30 Uhr** in der **Kirche zu Niederwiesa** statt.

Die Konfirmanden werden eine Woche vorher, am **19. April** um **9.30 Uhr**, in der **Kirche zu Falkenau** vorgestellt.



Pfarramt in der Osterwoche geschlossen!



Das Pfarramt in Flöha-Georgen bleibt im Zeitraum vom **7.-10. April** geschlossen. Zeitkritische Anmeldungen für Bestattungen nehmen in dieser Zeit die Friedhofsmitarbeiter entgegen, für die Friedhöfe Niederwiesa und Flöha-Georgen ist Herr Bausch Ansprechpartner, für den Friedhof Flöha-Plaue Herr Winkler. Die Rufnummern beider Friedhofsmitarbeiter sind auf der Rückseite des Gemeindebriefs ausgewiesen. Für die Planung kirchlicher Trauerfeiern ist im genannten Zeitraum Pfr. Ludwig Seltmann erreichbar (☎ [037206/2991](tel:03720672991), ✉ ludwig.seltmann@evlks.de)

Kirchenvorstand Flöha-Niederwiesa





Herzliche Einladung

zu unseren Veranstaltungen und Treffen

für Kinder

■ **KRABELKÄFER** (bis 3 Jahre)
07.04. | 21.04. | 05.05. | 19.05.
 9.30 Uhr | Pfrh. **Niederwiesa** / **Georgen**

■ **KIRCHENMÄUSE** (bis 7 Jahre) 
09.04. | 07.05.
 16.15 Uhr | Pfarrhaus **Niederwiesa**

■ **CHRISTENLEHRE** 
FALKENAU:
Vorschule Kl.3: donnerstags
 15.30 Uhr | Kirche **Falkenau**
Klassen 4-6: donnerstags
 16.15 Uhr | Kirche **Falkenau**

FLÖHA:
Klassen 1-3: dienstags
 14.30 Uhr | Pfarrhaus **Georgen**
Klassen 4-6: dienstags
 15.30 Uhr | Pfarrhaus **Georgen**

NIEDERWIESA:
Klassen 1-3: mittwochs
 15.00 Uhr | Pfarrhaus **Niederwiesa**
Klassen 4-6: mittwochs
 16.00 Uhr | Pfarrhaus **Niederwiesa**

für Jugendliche

■ **KONFISAMSTAGE** 
18.04. | 09.05.
 8.00 Uhr | Gemeindehaus **Georgen**

■ **JUNGE GEMEINDE** 
FLÖHA-FALKENAU:
freitags
 19.00 Uhr | JG-Raum **Flöha-Plaue**
NIEDERWIESA:
samstags 
 19.00 Uhr | Scheune **Niederwiesa**

für Erwachsene


■ **JG 2.0**
freitags alle 14 Tage (gerade KW)
 19.30 Uhr | Pfarrhaus **Niederwiesa**

■ **FRAUENKREISE** 
FALKENAU:
04.05. | 01.06. (Sommerfest)
 15.00 Uhr | Kirche **Falkenau**

FLÖHA-PLAUE:
21.04. | 19.05.
 19.00 Uhr | Gemeindesaal **Plaue**

NIEDERWIESA:
16.04. (!)
 19.00 Uhr | Scheune **Niederwiesa**

■ **FRAUENWOHLFÜHLKREIS**
23.04. | 21.05.
 19.00 Uhr | Gemeindehaus **Georgen**

■ **MÄNNERKREISE** 
FALKENAU:
13.04. | 11.05.
 19 Uhr | Kirche **Falkenau**
FLÖHA (MÄNNERSTAMMTISCH):
14.04. | 12.05.
 19.00 Uhr | Pfarrhaus **Georgen**

NIEDERWIESA (MÄNNERTREFF):
21.04. | 19.05.
 19.30 Uhr | Scheune **Niederwiesa**

■ **AUSZEIT** 
30.04. | 28.05.
 19.30 Uhr | Scheune **Niederwiesa**

■ **HAUSKREIS PLAUE** 
07.04. | 05.05.
 19.30 Uhr | Gemeindesaal **Plaue**



für Senioren

■ SENIORENKREISE

FLÖHA:

07.04. | 05.05.

14.30 Uhr | Gemeindehaus Georgen

NIEDERWIESA:

14.04. | 12.05.

14.30 Uhr | Pfarrhaus Niederwiesa



Bibelarbeit

■ BIBEL- & GEBETSKREISE

FALKENAU:

mittwochs

19.00 Uhr | Kirche Falkenau

FLÖHA:

30.04. | 28.05.

17.00 Uhr | Pfarrhaus Georgen

NIEDERWIESA:

freitags

19.30 Uhr | Pfarrhaus Niederwiesa



musikalische Kreise

■ FLÖTENKREISE

FALKENAU:

montags (außer Ferien)

16.30 Uhr | Kirche Falkenau

FLÖHA:

dienstags (außer Ferien)

16.45 Uhr | Pfarrhaus Georgen



■ KURRENDE

montags (außer Ferien)

16.30 Uhr | Gemeindehaus Georgen

■ KANTOREI

mittwochs

19.30 Uhr | Gemeindehaus Georgen



■ CHOR TONART (ökumenisch)

mittwochs

19.30 Uhr | Pfarrhaus Georgen

■ SINGKREIS PLAUE

13.04. | 11.05.

19.00 Uhr | Gemeindesaal Plaue

■ POSAUNENCHOR

donnerstags

19.30 Uhr | Kirche Falkenau



Gottesd. in Einrichtungen

■ IM HOCHHAUS

14.04. | 28.04.

12.05. | 26.05.

9.30 Uhr | Augustusburger Str. 71

■ IN DER VILLA VON EINSIDEL

17.04. | 22.05.

10.00 Uhr | Hausdorfer Str. 9



LKG Niederwiesa

■ GEMEINSCHAFTSSTUNDE

sonntags (außer 05.04. | 03.05. |

10.05. | 24.05.!)

19.30 Uhr | Chemnitzer Str. 2 (Ndw.)

■ FRAUENSTUNDE

21.04. | 19.05.

19.30 Uhr | Chemnitzer Str. 2 (Ndw.)



Kirchenmusik

Musikalische Veranstaltungen & Konzerte



Kurrendemusik

„Der Stein ist weg“

Sonntag, **19. April**, 15 Uhr – Georgenkirche Flöha

In den Osterferien trafen sich Kinder aus Oederan, Eppendorf, Leubsdorf, Flöha, Niederwiesa und Frankenberg zur Kinderchorfreizeit im Ev. Rüstzeitheim Schmannewitz. Dort studierten sie das Ostermusical **„Der Stein ist weg“** ein, welches nun unter Leitung der Kantorinnen und Kantoren Ulrike Schubert, Eunshil Yoo, Thomas Ranfeld und Ekkehard Hübler aufgeführt wird.

Eintritt: frei(willig)



Foto: © Ekkehard Hübler



Kantatengottesdienst

zum Kirchweihfest der Georgenkirche

Sonntag, **3. Mai**, 10:15 Uhr – Georgenkirche Flöha

Die Kantate **„Alles, was ihr tut“** (BuxWV 4) ist eines der populärsten Vokalwerke DIETRICH BUXTEHUDES (ca.1637-1707) und vertont einen Text aus dem Kolosserbrief. Der im 17. Jahrhundert in Lübeck wirkende Komponist dürfe diese Musik für die Bürgerschaft seiner Stadt geschrieben haben.



Foto: © Michael Lieberwirth

Ausführende:

- SOPRAN** | Heike Weiß
Kantorei Flöha-Niederwiesa
Orchester mit Musikern der Region
- LEITUNG** | Kantor Ekkehard Hübler



Erste Sommermusik

„Im wunderschönen Monat Mai“

Freitag, **8. Mai**, 18 Uhr – Auferstehungskirche Flöha-Plaue

Die Sommermusikreihe startet in diesem Jahr mit geistlichen und weltlichen Liedern und Arien über Wonne, Liebe und Leben. Dabei erklingen Werke von FRANZ SCHUBERT, FELIX MENDELSSOHN-BARTHOLDY, HUGO WOLF u.a. Zu Gast sind aus Dresden **Irina Maria Antesberger** (Sopran), und der Kirchenmusiker **Paul Ehrmann** (Klavier, Orgel).

Eintritt: frei(willig)



Klassik trifft Pop & Jazz

Familienmusik zum Trinitatisfest

Sonntag, **31. Mai**, 15 Uhr – Georgenkirche Flöha

Drei in Eins: Vater, Sohn und Heiliger Geist stellen Gott in seiner ganzen Größe dar. Klassik, Pop und Jazz – drei musikalische Ausdrucksmöglichkeiten, die Gott in seiner Macht und Herrlichkeit loben und preisen können. Das Programm beschäftigt sich inhaltlich mit der Dreifaltigkeit Gottes und bringt in großer Vielfalt alt und neu zusammen. Es erklingt Instrumental- und Chormusik

u. a. von GEORG PHILIPP TELEMANN, JOHANN SEBASTIAN BACH, MANFRED SCHMITZ, MICHAEL SCHÜTZ und ARTURO MÁRQUEZ.

Eintritt: frei(willig)



Foto: © Ekkehard Hübler

Ausführende:

VIOLINE, GESANG
KLAVIER, SCHLAGWERK, GESANG
QUERFLÖTE, GESANG
VIOLINE, GESANG
VIOLONCELLO, GESANG
KLAVIER, BLOCKFLÖTE, HORN, GESANG
KLAVIER, VIOLA, GESANG

Magdalena Hübler
Vincent Hübler
Johanna Hübler
Christoph Lehmann
Christoph Hübler
Christine Hübler
Ekkehard Hübler



Gottesdienste im April

 = mit Kindergottesdienst



Predigten nachhören:
<https://bit.ly/43u8gp1> oder
Tel.: 03726/6690019

Mittwoch, 1. April *Mittwoch der Karwoche*

19:00 Flöha-Georgen Passionsandacht (Sup. Findeisen)

Do., 2. April *Tag der Einsetzung des Hl. Abendmahls – Gründonnerstag*

18:00 Altenhain Gottesdienst mit Abendmahl (Sup. Findeisen)

18:00 Falkenau Tischabendmahl (Pfr.i.R. Butter)

19:00 Niederw. (Pfarrh.) Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Preiser)

19:30 Flö.-Plaue (Saal) Gottesdienst mit Abendmahl (Sup. Findeisen)
Zur Baumwolle 17

„Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr.“ (Ps 111,4)

Freitag, 3. April *Tag der Kreuzigung des Herrn – Karfreitag*

8:45 Falkenau Gottesdienst mit Abendmahl (Sup. Findeisen)

10:15 Flöha-Georgen Gottesdienst mit Abendmahl (Sup. Findeisen)

14:00 Niederwiesa **Kreuzwegandacht** zur Sterbestunde (Pfr. Preiser)

„Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ (Joh 3,16)

5. April *Tag der Auferstehung des Herrn – Ostersonntag*

6:00 Flöha-Plaue Gottesdienst zur Osternacht mit Abendmahl (Pfr. Preiser)
anschl. **Osterfrühstück**

9:30 Falkenau Lobpreisgottesdienst (Team)

10:15 Niederwiesa Familiengottesdienst zum Osterfest (GP. Schreiter + Pfr. Preiser)

Christus spricht: „Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe des Schlüssel des Todes und der Hölle.“ (Offb 1,18)

Montag, 6. April *Ostermontag*

9:30 Flöha-Georgen Gottesdienst mit Abendmahl (Sup. Findeisen)

12. April *Erster Sonntag nach Ostern – Quasimodogeniti*

9:30 Falkenau Gottesdienst mit **Jubelkonfirmation** & Abendmahl (Sup. Findeisen)

10:15 Flöha-Plaue Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Preiser)

10:15 Niederwiesa Gottesdienst (Lektor Künzel)

„Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.“ (1.Petr 1,3)

19. April *Zweiter Sonntag nach Ostern – Misericordias Domini*

8:45 Flöha-Plaue Gottesdienst (Pfr.i.R. Butter) – mit **Kirchenkaffee**

9:30 Falkenau Gottesdienst mit **Vorstellung der Konfirmanden** (Pfr. Preiser)

10:15 Niederwiesa Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr.i.R. Butter)

„Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.“ (Joh 10,11.27-28°)



Gottesdienste im April / Mai

 = mit Kindergottesdienst

26. April *Dritter Sonntag nach Ostern – Jubilate*



9:30 Niederwiesa gemeinsamer Gottesdienst zur **Konfirmation** (Pfr. Preiser) 
„Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“ (2.Kor 5,17)

3. Mai *Vierter Sonntag nach Ostern – Kantate*

10:15 Flöha-Georgen gemeinsamer Gottesdienst zum **Kirchweihfest** (Sup. Findeisen)
→ **siehe Seite 8**
„Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.“ (Ps 98,1)

10. Mai *Fünfter Sonntag nach Ostern – Rogate*

8:45 Falkenau Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. Keller)
10:15 Flöha-Plaue Gottesdienst von und mit der Jungen Gemeinde (JG + Pfr. Preiser)
10:15 Niederwiesa Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. Keller)
„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.“ (Ps 66,20)

Donnerstag, 14. Mai *Christi Himmelfahrt*



9:30 Lichtenwalde regionaler Gottesdienst im **Schlosspark Lichtenwalde**
(Team) – **bei schlechtem Wetter in der St.-Aegidien-Kirche Frankenberg**

17. Mai *Sechster Sonntag nach Ostern – Exaudi*

9:30 Falkenau gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl zum **Kirchweihfest**
(Sup. Findeisen + Pfr.i.R. Butter)
„Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.“ (Joh 12,32)

24. Mai *Tag der Ausgießung des Heiligen Geistes – Pfingstsonntag*




9:30 Falkenau Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr.i.R. Butter)
10:15 Flöha-Georgen Gottesdienst mit Abendmahl (Sup. Findeisen)
10:15 Niederwiesa Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Preiser)
„Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.“ (Sach 4,6^b)

Montag, 25. Mai *Pfingstmontag*

10:15 Flöha-Plaue Familiengottesdienst zum Pfingstfest (Team)
– **im Anschluss gemeinsamer Imbiss** → **siehe Seite 13**

31. Mai *Tag der Heiligen Dreifaltigkeit – Trinitatis*



8:45 Flöha-Plaue Gottesdienst (Pfr. Preiser)
9:30 Falkenau Lobpreisgottesdienst (Team)
10:15 Flöha-Georgen Gottesd. mit **Jubelkonfirmation**, Abendmahl und **Taufe**
(Sup. Findeisen)
10:15 Niederwiesa Gottesdienst mit Abendmahl und **Taufe** (Pfr. Preiser) 

„Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.“ (2.Kor 13,13)



Kandidaten gesucht für die Kirchenvorstandswahlen 2026

Liebe Gemeindemitglieder,

Am **13. September** dieses Jahres wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt, der für eine Legislatur von sechs Jahren unsere Kirchgemeinde nach den Regeln der Kirchgemeindeordnung der Evang.-luth. Landeskirche Sachsens führen darf. Dabei trägt er die Verantwortung für die geistlichen Aufgaben in unserer Kirchgemeinde sowie für die rechtmäßige Verwaltung und Dienstaufsicht in unseren Strukturen.

Das für die Wahl maßgebende so genannte Ortsgesetz sieht vor, dass **sieben Mitglieder direkt gewählt** werden und **zwei Mitglieder per Berufung** den Kirchenvorstand vervollständigen.

Für die Wahl werden dringend Kandidaten gesucht, denen unsere Kirchgemeinde am Herzen liegt und die bereit sind, die Verantwortung für die Gemeindeleitung in der Funktion Kirchvorsteher/Kirchvorsteherin wahrzunehmen. Das Mindestalter für diese wichtige Aufgabe liegt bei 16 Jahren, eine Altersobergrenze ist nicht festgelegt.

Derzeit gibt es in den Gemeindeteilen Flöha-Georgen und Flöha-Plaue leider noch keine Bereitschaft für eine Kandidatur. Dieser Umstand bereitet uns neben der geringen Anzahl erklärter Kandidaten aus Niederwiesa und Falkenau zusätzlich Sorgen.

Bitte tragen Sie unser Anliegen im Gebet mit und lassen Sie sich auch persönlich in den für die Kirchgemeinde so wichtigen Dienst eines Kirchvorstehers / einer Kirchvorsteherin rufen!

Die derzeitigen Kirchvorsteher und Kirchvorsteherinnen sind für Sie geeignete Ansprechpartner für Fragen, für eine Bereitschaftserklärung zur Kandidatur und für persönliche Vorschläge (*manchmal kennt man ja jemanden, der vielleicht dicht vor der Tür steht, sich aber nicht traut, anzuklopfen ...*).

In zuversichtlicher Erwartung Ihrer Mithilfe grüßt Sie

Ihr Kirchenvorstand der Kirchgemeinde
Flöha-Niederwiesa



Herzliche Einladung

am Pfingstmontag nach Flöha-Plaue



Der Ortsausschuss von Flöha-Plaue lädt am **Pfingstmontag (25. Mai)** um **10.15 Uhr** ganz herzlich zu einem festlichen Gottesdienst in die **Auferstehungskirche** unter der Leitung von Gemeindepädagogin Esther Schreiter und Kantor Ekkehard Hübler ein. Gemeinsam wollen wir Gott und den Heiligen Geist loben und uns an der wieder erwachten Natur von Herzen freuen. Die Gemeinsamkeit des Feierns steht dabei im Vordergrund.

Bei uns in Plaue ist das immer mit dem Anheizen des Grills und dem Genuss von leckeren Steaks und Bratwürsten verbunden. Natürlich gibt es dazu auch schmackhafte Getränke für alle Besucher.

In den vergangenen Jahren sind wir glücklicherweise immer von Regen verschont worden. Insofern hoffen wir

natürlich auch in diesem Jahr mit Ihnen an den Tischen vor unserer kleinen aber feinen Kirche ins Gespräch und innerlich zur Ruhe zu kommen. Die Mitglieder unseres Ortsausschusses freuen sich, Ihnen ein guter Gastgeber sein zu können.

Deshalb tragen Sie Sich diesen Termin **ganz dick** in Ihren Terminkalender ein! Wir sehen uns!

Ihr Ortsausschuss von Plaue

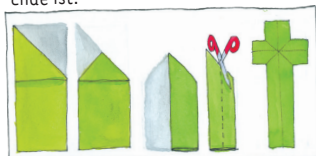




Benjamins Kinderseite

Jesus und das Kreuz

Jesus ist an einem Kreuz gestorben. Du siehst es in jeder Kirche. Es erinnert an seinen Tod. Aber noch mehr: Gott hat ihn wieder auferstehen lassen. Er hat uns die Hoffnung geschenkt, dass der Tod nicht das Ende ist.



Bastle ein Kreuz: Falte ein DIN A4-Papier wie auf dem Bild, schneide dann die kürzere Längsseite ab und falte es auseinander.

Geheimzeichen Fisch

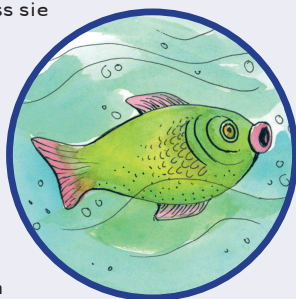
Viele der Jünger Jesu waren Fischer. Als sie sich mit Jesus zusammenschlossen, sagte er ihnen: In Zukunft seid ihr Menschenfischer.

Damit meinte er, dass sie Menschen von seiner Botschaft überzeugen würden.

Die ersten Christen vor 2000 Jahren verwendeten nicht das Kreuz, sondern den Fisch als Erkennungszeichen.

Denn „Fisch“ heißt in der biblischen, griechischen Sprache ICHTYS. Dieses Wort ist gleichzeitig eine Abkürzung von

„Jesus Christus, Gottes Sohn und Retter“.



Ein Herz für alle

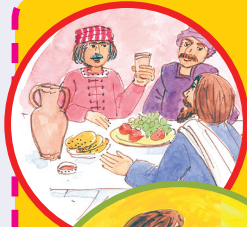
Jesus mochte alle Menschen, egal ob sie reich oder arm, stark oder schwach, groß oder klein waren.

Besonders die Kinder: Er sagte sogar zu seinen Jüngern, sie sollten so werden wie die Kinder, um ins Himmelreich zu kommen. Jesus hat sie ernst genommen.

Jesus hatte ein Herz für Außenseiter. Zum Beispiel konnte niemand den Zöllner Zachäus leiden. Doch er kletterte extra auf einen Baum, um Jesus in der Menschenmenge zu sehen. Da war Jesus freundlich zu ihm und blieb als sein Gast beim Essen.

Seine besten Freunde waren arme Fischer. Bildung, Beruf oder Geld waren ihm egal.

Wichtig war Jesus, dass auch seine Freunde andere Menschen so liebten, wie Gott uns liebt!



Dir gefällt die Kinderseite? In der christlichen Kinderzeitschrift **Benjamin** findest du jeden Monat 26 Seiten zum Lernen, Entdecken und Mitmachen und 2 Seiten Elternbeilage. Infos unter: Hotline 0711- 60 100 30 • abo@hallo-benjamin.de • benjamin-zeitschrift.de



Vom **6.-10. Februar** waren die Konfirmanden der 8. Klasse gemeinsam mit den Konfis aus Frankenberg und Niederlichtenau in Geilsdorf im Vogtland. Das Rüstzeitheim Geilsdorf ist ein Dreiseitenhof mit einem großen Außengelände und der deutschlandweit einzigen evangelischen Sternwarte.

Thematisch stand die Jahreslosung im Zentrum: **Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu.“** Wir beschäftigten uns damit, was das im Hinblick auf unser eigenes Leben, im Bezug auf „Neue Freunde“ und die Welt zu bedeuten hat.

Die Konfirmanden konnten an einem „Abend unter dem Kreuz“ intensiv über ihre Gottesbeziehung nachden-

ken. Am Sonntag besuchten wir den Gottesdienst vor Ort.

Daneben gab es viel Raum für Aktivitäten: Wir gingen gemeinsam Bowlen und besuchten die Mauergedenkstätte Mödlareuth. Ein besonderes Highlight war das Geländespiel „Capture the flag“, welches vollen Körpereinsatz verlangte.

Als Teamer waren aus unserer Gemeinde Tim Kluge und Amelie Sammler dabei. Nach vier vollen Tagen mit gutem Essen und wenig Schlaf fuhren alle Teilnehmer erfüllt aber müde wieder nach Hause.

Pfarrer Preiser





Monatssprüche

April / Mai 2026

MONATSSPRUCH

April 2026

Silke Schmithausen

JESUS SPRICHT
ZU THOMAS:

Weil du
mich gesehen hast,
darum glaubst du?
Selig sind,
die nicht sehen
und doch glauben!

Johannes 20, 29

Das würde ich gern mal: Wie die Jünger dem Auferstandenen von Angesicht zu Angesicht begegnen; mit meinen Händen seine Wunden berühren, handgreiflich werden, um zu glauben, nach Beweisen greifen, um zu begreifen. Doch ich weiß natürlich, dass ich das so nicht kann. Doch ich kann etwas anderes: Mich auf die Suche nach Spuren des Auferstandenen in meinem eigenen Leben machen. Und ich glaube, dass Jesus bis heute Zeichen wirkt, damit ich glauben kann. In der Begegnung mit Menschen, im Gottesdienst oder im Gebet. Wenn ich in dunklen Stunden wieder ein wenig Halt finde; wenn in traurigen Stunden Hoffnung spürbar wird.

MONATSSPRUCH

Mai 2026

Silke Schmithausen

DIE
SOFORTIG
HABEN WIR
ALS EINEN
SICHEREN UND FESTEN
ANKER UNSERER
SEELE.

Hesekiel 6, 9

Fürbitten

Freud & Leid



für die Verstorbenen:



Roland Laube

85 Jahre — Johannes 14,2.3 — Niederwiesa

Inge Schindler

83 Jahre — Römer 4,25 — Pockau-Lengefeld

Ursula Uhrig *geb. Stenzer*

99 Jahre — 1. Korinther 15,42^b.43 — Flöha-Plaue





Blickpunkt

„First Black Friday“

„**F**irst Black Friday“ (dt. „erster Schwarzer Freitag“) – origineller Schaukasten der Erlöserkirche in Attendorf zur Passion.

Gemeint ist natürlich der Karfreitag – der Hügel von Golgatha, die Dornenkrone und das Kreuz lassen keinen Zweifel zu. Wobei: Ist der Karfreitag nicht der „Good Friday“, der „Gute Freitag“? Stimmt schon. Doch „Black Friday“ ist sehr gut gewählt. Ein schwarzer Tag war schon bei den Römern ein Unglückstag, berühmt geworden sind die „Schwarzen Freitage“ an den Börsen und Banken, besonders der Börsencrash von 1929: Zusammenbruch, Chaos, Ruin, Verelendung – wenn das nicht zum Karfreitag passt.

Und dann gibt es die modernen „Black Fridays“ – Shoppingevents, Kaufrausch, seit Anfang dieses Jahrtausends auch in Deutschland, seit den Sechzigerjahren in den Vereinigten Staaten. Konsum und Karfreitag – das passt nicht. Vielleicht doch. Unter einem anderen Blickwinkel. Die modernen Black Fridays heißen auch so, weil die Geschäfte dann aus „den roten Zahlen“, aus den Schulden herauskommen und „schwarze Zahlen schreiben“, Gewinn machen. Wie der Mensch an Karfreitag: Er verliert seine Schuld, weil Jesus sie für ihn trägt, und er gewinnt das Leben. Wahrlich „the first Black Friday“.



Foto: © Peter Käne



Gottesdienste am I. Sonntag im Juni:

7. Juni I. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Flöha-Plaue Gottesdienst zum **Kirchweihfest** mit Abendmahl (Sup. Findeisen)

10:15 Niederwiesa Gottesdienst mit Jubelkonfirmation und Abendmahl (Pfr. Preiser)



2. Sommermusik

Freitag, 12. Juni 2026, 18 Uhr | Auferstehungskirche Flöha-Plaue
mit dem Blechbläserquartett Ulbricht



Ökumenisches Gemeindefest

Sonntag, 28. Juni 2026, 14 Uhr
rund um die Georgenkirche



3. Sommermusik

Freitag, 3. Juli 2026, 18 Uhr | Auferstehungskirche Flöha-Plaue

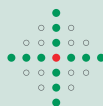
Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:
Kirchenvorstand Flöha-Niederwiesa

Gestaltung:
Michael Lieberwirth

Druck:
GemeindebriefDruckerei in
Groß Oesingen

Titelbild:
© M. Lieberwirth: *Osterschmuck an der
Falkenauer Kirche*



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Redaktionsschluss für die Ausgabe
Juni / Juli 2026 ist am:

5. Mai 2026

Beiträge bitte senden an:

gemeindebrief.fl-nw@gmx.de

Der nächste Gemeindebrief erscheint
voraussichtlich am:

29. Mai 2026



Anschriften



Evangelisch-Lutherisches Pfarramt



Flöha-Niederwiesa:

Dresdner Straße 4
09557 Flöha

☎ 03726/7929027

✉ kg.floeha-niederwiesa@evlks.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do: 8-11 Uhr
Di + Do: 14-16:30 Uhr

sowie nach Vereinbarung (03726/7929027)

**07.04.-10.04.
geschlossen!**

Pfarrer

Superintendent Findeisen

Dresdner Straße 4
09557 Flöha

☎ 03726/7929011

✉ suptur.marienberg@evlks.de

Pfarrer Preiser

Kirchstraße 4
09577 Niederwiesa

☎ 03726/7908595

✉ markus.preiser@evlks.de

Pfarrer i.R. Butter

Straße der Einheit I
09557 Flöha OT Falkenau

☎ 03726/7899813

Kantor

Kantor Hübler

Augustusburger Straße 13
09557 Flöha

☎ 03726/782321

✉ ekkehard.huebler@evlks.de

Internet-Redaktion

Herr Mehner

Wiesengrund 22
09577 Niederwiesa

☎ 03726/713870 | 📠 03726/713880

✉ webmaster@ev-kirche-flöha-niederwiesa.de

Gemeindepädagogik

Frau Schreiter

☎ 0155/65131571

✉ esther.schreiter@evlks.de

LKG Niederwiesa

Herr Hohm

Friedrichstraße 10
09577 Niederwiesa

✉ dietmar.hohm@gmx.de

Friedhöfe

Friedhof Flöha-Georgen:

In Friedhofsangelegenheiten
bitte an das Pfarramt wenden:

☎ 03726/7929028

Friedhof Niederwiesa:

In Friedhofsangelegenheiten
bitte an das Pfarramt wenden:

☎ 03726/7929028

Herr Bausch

dienstl.: 0176/51404269

Friedhof Flöha-Plaue:

In Friedhofsangelegenheiten
bitte an das Pfarramt wenden:

☎ 03726/7929028

Herr Winkler

dienstl.: 0178/6597690

Internetseiten

Kirchgemeinde: <https://ev-kirche-flöha-niederwiesa.de> (QR-Code →)

JG Flöha-Falkenau: <http://jg-falkenau.jimdo.com>

Predigt nachhören: <https://ev-kirche-flöha-niederwiesa.de/predigt-nachhoeren.html> oder
unter der Rufnummer 03726/6690019



Richtpreis für den Gemeindebrief: 0,50 €